

# Neues vom TV-L: Übergang in die S-Tabelle

(Stand 28.11.19)



## Vorneweg: Die Kurzfassung

Bevor wir den Übergang in die neue S-Tabelle für Erzieher\*innen angemessen ausschweifend erklären, hier ein schneller Überblick:

- Die neue S-Tabelle gilt ab Januar 2020 für alle sozialpädagogisch Tätigen, die nach TV-L bezahlt werden.
- In der S-Tabelle gibt es eine neue Zuordnung von Tätigkeiten zu den Entgeltgruppen. Die für uns wichtigsten: Erzieher\*innen bekommen jetzt die S 8a und Quereinsteiger aller Art die S 4.
- Die S-Tabelle hat in den Stufen 2 und 3 eine um jeweils ein Jahr längere Laufzeit, weswegen sich ab der bisherigen Stufe 3 eine veränderte Zuordnung zur Stufenlaufzeit ergibt.
- Beim Übergang wird das sich aus der neuen Zuordnung ergebende Entgelt in der S-Tabelle mit einem Vergleichsentgelt (= TV-L-Bezahlung im Januar 2020 ohne S-Tabelle) abgeglichen. Die höhere Berechnung gilt.
- Die bisher gezahlten Zulagen verschwinden beim Übergang in die S-Tabelle. Ausnahme: BAT-Besitzstandszulage Kind.

Und wer jetzt noch Fragen hat, muss leider doch alles lesen.

## 1. Die Grundlagen

### Neue Tariftabelle für den Sozial- und Erziehungsdienst

Seit mehreren Jahren gibt es im Tarifvertrag für die Beschäftigten von Kommunen und Bund (TVöD) eine gesonderte Tabelle für den Sozial- und Erziehungsdienst, die sog. SuE-Tabelle. Diese gesonderte Tabelle bedeutete eine bessere Bezahlung vor allem für Erzieher\*innen mit mehr Berufserfahrung und für Kitaleitungen. Zum Januar 2020 wird die Bezahlung von Erzieher\*innen und Sozialpädagog\*innen im TV-L (Tarifvertrag der Länder) nun endlich daran angeglichen. Es gibt dann also auch im TV-L eine gesonderte Tariftabelle für den Sozial- und Erziehungsdienst, vermutlich wegen der Vielfalt heißt sie hier S-Tabelle.

Die S-Tabelle sieht in der Struktur genauso aus wie die herkömmliche TV-L-Tabelle, es gibt unterschiedliche Entgeltgruppen für die unterschiedlichen Tätigkeiten und innerhalb der Entgeltgruppen durchläuft man unterschiedliche Entwicklungsstufen.

### S-Tabelle für das Jahr 2020

Stufe	1	2	3	4	5	6
<b>S 18</b>	3.966,13	4.086,71	4.614,06	5.009,53	5.602,77	5.965,29
<b>S 17</b>	3.602,62	3.921,93	4.350,36	4.614,06	5.141,35	5.451,16
<b>S 16</b>	3.517,35	3.836,26	4.126,26	4.482,20	4.877,70	5.114,99
<b>S 15</b>	3.386,17	3.691,21	3.954,91	4.258,11	4.745,87	4.956,78
<b>S 13</b>	3.311,32	3.561,52	3.888,97	4.152,61	4.482,20	4.646,98
<b>S 9</b>	2.893,45	3.168,29	3.420,82	3.788,16	4.132,54	4.396,57
<b>S 8b</b>	2.893,45	3.168,29	3.420,82	3.788,16	4.132,54	4.396,57
<b>S 8a</b>	<b>2.852,26</b>	<b>3.099,41</b>	<b>3.317,51</b>	<b>3.524,15</b>	<b>3.725,02</b>	<b>3.934,52</b>
<b>S 4</b>	2.635,59	2.883,17	3.062,38	3.183,96	3.299,16	3.478,61

*Für den normalen Kinderladengebrauch ist vor allem die für Erzieher\*innen vorgesehene S 8a wichtig und deshalb hier hervorgehoben. Außerdem werden viele noch die S4 anwenden, die für Quereinsteiger aller Art gilt.*

## Eingruppierung und Stufenlaufzeiten im Vergleich

- Die Eingruppierung erfolgt nach der Tätigkeit (die bestimmt die Entgeltgruppe) und der Dauer des Beschäftigungsverhältnisses (bestimmt die Entwicklungsstufe).
- Die normale Stufenlaufzeit im TV-L beginnt mit einem Jahr in Stufe 1 und nimmt dann mit jeder Stufe 1 Jahr zu (also 2 Jahre in Stufe 2, 3 Jahre in Stufe 3 usw.). In der S-Tabelle haben die Stufen 2 und 3 jeweils eine um ein Jahr verlängerte Laufzeit. Hier eine kleine Übersicht:

Jahr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
TV-L	1	Stufe 2		Stufe 3		Stufe 4			Stufe 5			Stufe 6							
TV-L S	1	Stufe 2		Stufe 3			Stufe 4			Stufe 5			Stufe 6						

- Und damit es jetzt nicht zu einfach wird, gibt es für bestimmte Konstellationen noch besondere Stufenlaufzeiten. So gilt für Erzieher\*innen mit besonders schwieriger fachlicher Tätigkeit, die nach S 8b bezahlt werden, eine Verweildauer von 6 Jahren in Stufe 4 und von 8 Jahren in Stufe 5. Und für Angestellte in der Tätigkeit von Erzieher\*innen, die nach S 4 bezahlt werden, ist in der Stufe 4 Schluss, die Stufen 5 und 6 werden hier nicht gezahlt.
- Für die Eingruppierung anhand der Tätigkeit ebenfalls eine kleine Übersichtstabelle. Für die Einstufung ist die überwiegend ausgeübte Tätigkeit maßgeblich (zu den Konsequenzen gerade für die Einstufung von Leitungen in kleinen Einrichtungen siehe Kapitel 4):

WER?	TV-L	TV-L S-Tabelle
Angestellte in der Tätigkeit einer Erzieher*in ohne den entsprechenden Abschluss (z.B. berufsgeleitenden Ausbildung, Quereinsteiger in der Qualifizierungsphase, „sonstige geeignete Kräfte“)	EG 5	S 4
<b>Erzieher*innen und andere anerkannte sozialpäd. Fachkräfte (z.B. Sozialpädagog*innen, Kindheitspädagog*innen), auch gleichgestellte Quereinsteiger nach Qualifizierungsphase</b>	<b>EG 8</b>	<b>S 8a</b>
Erzieher*innen mit besonders schwieriger fachlicher Tätigkeit (z.B. Integrationserz. mit mehr als 1/3 behinderter Kinder in der Gruppe oder Erzieher*innen mit fachl. Koordination für mind. 4 Kolleg*innen) <sup>+</sup>	EG 9a	S 8b
Kitaleitung (bis 39 Plätze), stellv. Leitungen (40-69)	EG 8 + Zulage	S 9
Kitaleitung (40-69), stellv. Leitungen (70-99)	EG 9b	S 13
Kitaleitung (70-99), stellv. Leitungen (100-129)	EG 9b + Zulage	S 15
Kitaleitung (100-129), stellv. Leitungen (130-179)	EG 10	S 16
Kitaleitung (130-179), stellv. Leitungen (ab 180)	EG 10 + Zulage	S 17
Kitaleitung (ab 180)	EG 11	S 18
Erzieher*innen mit koord. Tätigkeit (für mind. 4 Beschäftigte) <sup>+</sup>	EG 9a	S 8b
Erzieher*innen mit koord. Tätigkeit (für mind. 8 Beschäftigte) <sup>+</sup>	EG 9a	S 9
Erzieher*innen mit koord. Tätigkeit (für mind. 12 Beschäftigte) <sup>+</sup>	EG 9a	S 15
Erzieher*innen mit koord. Tätigkeit (für mind. 24 Beschäftigte) <sup>+</sup>	EG 9a	S 17

<sup>+</sup> Die Mindestzahl an zu koordinierenden Kolleg\*innen bezieht sich immer auf Leute, die mind. nach S 8a bezahlt werden. Die neue Ausdifferenzierung der Bezahlung von Koordinierenden Erzieher\*innen bezieht sich vor allem auf den Hortbereich.

## 2. Der Übergang

### Übergang in die S-Tabelle

Beim Übergang in die neue Tabelle haben sich die Tarifparteien zielgruppengerecht vom Kindervers „Vor, zurück, zur Seite, ran...“ inspirieren lassen.

Damit niemand benachteiligt wird, wird dem Übergang in die neue Tabelle eine sog. Vergleichsentgeltberechnung hinzugefügt. Das bessere Ergebnis zählt dann, wobei die zukünftige individuelle Tarifentwicklung für ein Verschwinden der gesonderten Vergleichsberechnung sorgen soll.

### Übergangsschritt 1: Neue Tabellenzuordnung in der S-Tabelle

Aufgrund der längeren Laufzeiten in den Stufen 2 und 3 ergibt sich für alle Beschäftigten, die bisher schon die Stufe 3 erklommen haben, eine neue Zuordnung. Bei einigen betrifft das nur die Restzeit in der gleichbleibenden Stufe, einige fallen aber auch eine Stufe zurück. Die neue Zuordnung ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle (die im Prinzip die auf der vorigen Seite abgebildete Stufenlaufzeitabelle in anderer Form ist):

bish. Stufe / Jahr innerh. der Stufe / Restzeit (R)	neue Stufe / Jahr innerh. der Stufe / Restzeit (R)	bish. Stufe / Jahr innerh. der Stufe / Restzeit (R)	neue Stufe / Jahr innerh. der Stufe / Restzeit (R)
1 / 1 / R	1 / 1 / R	4 / 4 / R	4 / 2 / R
2 / 1 / R	2 / 1 / R	5 / 1 / R	4 / 3 / R
2 / 2 / R	2 / 2 / R	5 / 2 / R	4 / 4 / R
3 / 1 / R	2 / 3 / R	5 / 3 / R	5 / 1 / R
3 / 2 / R	3 / 1 / R	5 / 4 / R	5 / 2 / R
3 / 3 / R	3 / 2 / R	5 / 5 / R	5 / 3 / R
4 / 1 / R	3 / 3 / R	6 / 1 / R	5 / 4 / R
4 / 2 / R	3 / 4 / R	6 / 2 / R	5 / 5 / R
4 / 3 / R	4 / 1 / R	6 / 3 und weitere	6

Zwei konkrete Beispiele als Lesehilfe zu dieser Tabelle:

- Eine Erzieherin wurde im September 2017 eingestellt und hat aufgrund der beruflichen Vorerfahrung die Stufe 3 bekommen. Sie ist also im Januar 2020 im dritten Jahr der Stufe 3 und hat noch eine Restzeit von 8 Monaten, weil sie normalerweise im September 2020 in die Stufe 4 gekommen wäre. Durch die Überleitung rutscht sie in das zweite Jahr der neuen Stufe 3 und hat noch 2 Jahre und 8 Monate bis zum Übergang in die Stufe 4, der dann im September 2022 fällig ist.
- Ihre Kollegin arbeitet seit März 2008 im Kinderladen und ist im TV-L im zweiten Jahr der Stufe 5 angekommen. Der Wechsel in die Stufe 6 stünde deshalb im Jahr 2023 an. In der S-Tabelle kommt sie zunächst in das vierte Jahr der Stufe 4, wobei im März 2020 dann auch der Wechsel in die Stufe 5 ansteht.

### Übergangsschritt 2: Vergleichsentgeltberechnung

Für die Berechnung des Vergleichsentgelts simuliert man nun eine normale Tarifenwicklung innerhalb des TV-L, inkl. der dort verankerten Zulagen und der Besitzstandszulagen aus dem BAT-Übergang (allerdings ohne Besitzstandzulage Kind). Es wird also ein „normales“ TV-L-Gehalt für den Januar 2020 berechnet. Für diesen Zweck hier die normale TV-L-Tarifabelle für 2020 sowie die Zulagenwerte. Um den in Schritt 3 folgenden Vergleich mit der S-Tabelle zu ermöglichen, wird das Vergleichsentgelt immer für eine volle Stelle (39,4 h) berechnet, auf die sich auch alle nachfolgende Werte beziehen.

#### allgemeine TV-L-Tabelle für 2020

Stufe	1	2	3	4	5	6
<b>EG 11</b>	3.490,32	3.742,20	4.012,72	4.421,81	5.015,65	5.166,12
<b>EG 10</b>	3.367,04	3.612,23	3.880,76	4.151,27	4.665,96	4.805,94
<b>EG 9b</b>	2.997,21	3.227,32	3.374,65	3.781,78	4.124,89	4.248,65
<b>EG 9a</b>	2.997,21	3.227,32	3.276,44	3.374,65	3.781,78	3.895,24
<b>EG 8</b>	2.815,53	3.037,04	3.159,79	3.276,44	3.405,35	3.485,15
<b>EG 5</b>	2.497,60	2.707,73	2.826,79	2.939,89	3.030,89	3.092,28

#### Zulagen im TV-L 2020

Zulage Erzieher*innen und Kitaleitungen	Leitungszulage (in EG 8)	Besitzstand Kind	Besitzstand Vergütungsgruppenzulage
86,97	128,03	123,74	110,23

### Übergangsschritt 3: Vergleich

Im dritten Schritt wird die Bezahlung nach der neuen Tariftabelle (Schritt 1) und die nach dem Vergleichsentgelt (Schritt 2) verglichen. Das bessere Ergebnis zählt.

In der Regel wird das die Bezahlung nach der neuen Tariftabelle sein, das Vergleichsentgelt erbringt vor allem bei Erzieher\*innen am Anfang der Berufskarriere den höheren Wert. Sofern nicht noch irgendwelche BAT-Besitzstandszulagen hinzukommen, ist das Vergleichsentgelt bei Erzieher\*innen in folgenden Stufenlaufzeiten höher als der neue Wert nach der S-Tabelle: Stufe 1, beide Jahre der Stufe 2, erstes Jahr der Stufe 3 und erste zwei Jahre der Stufe 4 (immer bezogen auf die Laufzeiten nach der herkömmlichen TV-L-Tabelle).

Der Vergleich wird sinnvollerweise zwischen den Werten für eine Vollzeitstelle vorgenommen. Bei Teilzeitstellen wird das jeweils höhere Gehalt anschließend auf die jeweilige Stundenzahl heruntergerechnet ( $\text{Gehalt volle Stelle} / 39,4 * \text{Stundenzahl} = \text{Teilzeitgehalt}$ ).

### Blick in die Zukunft: Fortentwicklung und Ablösung des Vergleichsentgelts

*Achtung: Dies ist nur relevant für diejenigen, bei denen für den Januar 2020 das Vergleichsentgelt höher ist als der normale Tabellenwert nach S-Tabelle.*

Die Vergleichsentgeltberechnung wird solange fortgeführt, bis das S-Tabellenentgelt höher ist als das Vergleichsentgelt. Und um es ein bisschen komplizierter zu machen: Das für 2020 berechnete Vergleichsentgelt wird in den folgenden Jahren ebenfalls mitgesteigert, das Überholen durch das Tabellenentgelt passiert also vor allem dann, wenn man in eine neue Entwicklungsstufe kommt. Konkret steigert sich das Vergleichsentgelt immer um den Prozentsatz der nächstniedrigeren Stufe im TV-L.

Sollte also das Vergleichsentgelt über der höchsten Stufe nach S-Tabelle liegen, dann würde man dauerhaft in einer „individuellen Endstufe“ bleiben. Nach unseren Berechnungen ist das für Erzieher\*innen aber ausgeschlossen, weil hier die neue Endstufe nach S-Tabelle so deutlich über der bisherigen TV-L-Tabelle liegt.

### **3. Beispiele**

So richtig begreifen kann man den beschriebenen Mechanismus vermutlich erst durch das konkrete Beispiel. Deshalb kommen jetzt noch diverse Überleitungsbeispiele. Bei allen Beispielen, bei denen für das Jahr 2020 die Vergleichsberechnung mehr ergibt als die S-Tabelle, haben wir auch noch einen Blick ins Jahr 2021 geworfen. Die Werte für 2021 kommen dann aus der dafür gültigen S-Tabelle (siehe z.B. unsere Tarifinfo vom 11.9.19) bzw. aus der Fortschreibung des Vergleichsentgelts ( $\text{Vergleichsentgelt 2020} * 1,0129 = \text{Vergleichsentgelt 2021}$ ).

Und: Lasst Euch nicht abschrecken. Um möglichst auch die Spezialfälle in den Blick zu nehmen, haben wir bewusst mehrere komplizierte Konstellationen gewählt. Bei den allermeisten Fällen dürfte die einfache neue Einordnung in die S-Tabelle ausreichen (wie Beispiel B).

#### A) Erzieher, 1. Dienstjahr, 30h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)	TV-L S 2021	Vergleich 2021
Entgeltgruppe	8	8a	8	8a	
Stufe	1	1	1	2	
Jahr in Stufe	1	1		1	
Übergang in nächste Stufe	2020	2020		2023	
Tabellenentgelt volle Stelle	2.699,45	2.852,26	2.815,53	3.139,39	
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97		
Gehalt volle Stelle	2.783,79	2.852,26	2.902,50	3.139,39	2.939,94
Stunden	30	30	30	30	30
Gehalt Teilzeit	2.119,64	2.171,77	2.210,03	2.390,40	2.238,53

*Kommentar: Für die frischgebackene Erzieherin ist die normale Berechnung nach TV-L im Januar 2020 (Vergleichsentgelt) besser als die Bezahlung nach der S-Tabelle. Es zählt also das Vergleichsentgelt - bis zu dem Zeitpunkt, an dem im Jahr 2020 der Aufstieg in die Stufe 2 ansteht. Dann ist die Bezahlung nach der S-Tabelle besser und es gilt diese Berechnung.*

B) Kindheitspädagogin, 6. Dienstjahr, 25h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	8	8a	8
Stufe	3	3	3
Jahr in Stufe	3	2	
Übergang in nächste Stufe	2020	2022	
Tabellenentgelt volle Stelle	3.064,19	3.317,51	3.159,79
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97
Gehalt volle Stelle	3.148,53	3.317,51	3.246,76
Stunden	25	25	25
Gehalt Teilzeit	1.997,80	2.105,02	2.060,13

Kommentar: Das ist der einfache „Normalfall“. Die Kindheitspädagogin fährt mit der S-Tabelle besser und wird deshalb ab Januar 2020 nach dieser bezahlt. Allerdings verschiebt sich durch die längeren Stufenlaufzeiten in der S-Tabelle der Aufstieg in die Stufe 4 um zwei Jahre.

C) Erzieherin, 8. Dienstjahr, 39,4h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)	TV-L S 2021	Vergleich 2021
Entgeltgruppe	8	8a	8	8a	
Stufe	4	3	4	3	
Jahr in Stufe	2	3		4	
Übergang in nächste Stufe	2022	2021		2021	
Tabellenentgelt volle Stelle	3.177,31	3.317,51	3.276,44	3.360,31	
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97		
Gehalt volle Stelle	3.261,65	3.317,51	3.363,41	3.360,31	3.406,80
Stunden	39,4	39,4	39,4	39,4	39,4
Gehalt Teilzeit	3.261,65	3.317,51	3.363,41	3.360,31	3.406,80

Kommentar: Diese Erzieherin rutscht beim Übergang in die S-Tabelle um eine Stufe nach unten. Dies ist dann auch einer der seltenen Fälle, in denen auch im Januar 2021 die Vergleichsberechnung noch besser ausfällt. Allerdings steht im Lauf des Jahres 2021 auch für diese Erzieherin der Übergang in die Stufe 4 der S-Tabelle an. Ab diesem Zeitraum wird die Bezahlung nach der S-Tabelle besser und es gilt diese Berechnung.

D) Erzieherin, 17. Dienstjahr, 32h, BAT-Besitzstand Vergütungsgruppenzulage, BAT-Besitzstand Kind

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	8	8a	8
Stufe	6	5	6
Jahr in Stufe	2	5	
Übergang in nächste Stufe		2020	
Tabellenentgelt volle Stelle	3.379,70	3.725,02	3.485,15
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97
Besitzstand Vergütungsgruppe	106,81		110,23
Gehalt volle Stelle	3.570,85	3.725,02	3.682,35
Besitzstand Kind	119,90	123,74	123,74
Stunden	32	32	32
Gehalt Teilzeit	2.900,18	3.025,40	2.990,74
Besitzstand Kind	97,38	100,50	100,50

Kommentar: Trotz der bisher gezahlten Besitzstandzulage „Vergütungsgruppe“ und dem Rückfall in die Stufe 5 ist die Bezahlung nach der S-Tabelle für diese Erzieherin die beste Berechnung. Sie wird deshalb nach der S-Tabelle bezahlt und steigt im Laufe des Jahres 2020 dort in die Stufe 6 auf. Die BAT-Besitzstandszulage Kind wird weitergezahlt, bis der Kindergeldbezug für dieses Kind endet.

E) Erzieherin mit fachlich koordinierender Tätigkeit für 5 Kolleg\*innen, 20. Dienstjahr, 35h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	9a	8b	9a
Stufe	5	5	5
Jahr in Stufe	5	3	
Übergang in nächste Stufe	2020	2022	
Tabellenentgelt volle Stelle	3.667,36	4.132,54	3.831,78
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97
Gehalt volle Stelle	3.751,70	4.132,54	3.918,75
Stunden	35	35	35
Gehalt Teilzeit	3.332,73	3.671,04	3.481,12

Kommentar: Für die Erzieherin ist die Bezahlung nach der S-Tabelle ebenfalls die bessere Variante und wird deshalb ab Januar 2020 angewandt. Der Stufenaufstieg verschiebt sich auch hier um 2 Jahre. Ein kleiner Nebeneffekt des Übergangs in die S-Tabelle ist der bessere Prozentsatz beim Weihnachtsgeld (siehe Tabelle auf S. 7).

F) Erzieher, 20. Dienstjahr, BAT-Besitzstand Vergütungsgruppenzulage, individuelle Endstufe aus BAT-Übergang, 39,4h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	8	8a	8
Stufe	6	6	6
Jahr in Stufe	5		
Tabellenentgelt volle Stelle	3.379,70	3.934,52	3.485,15
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97
Besitzstand Vergütungsgruppe	106,81		110,23
Besitzstand Endstufe	33,00		34,06
Gehalt volle Stelle	3.603,85	3.934,52	3.716,41
Stunden	39,4	39,4	39,4
Gehalt Teilzeit	3.603,85	3.934,52	3.716,41

Kommentar: Obwohl der erfahrene Erzieher noch mehrere Besitzstände aus der BAT-Überleitung hat, fährt er mit der S-Tabelle deutlich besser als mit dem Vergleichsentgelt.

G) Erzieherin in berufsbegleitender Ausbildung, 2. Dienstjahr, 24h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	5	4	
Stufe	2	2	
Jahr in Stufe	1	1	
Übergang in nächste Stufe	2021	2022	
Tabellenentgelt volle Stelle	2.617,73	2.883,17	2.707,73
Gehalt volle Stelle	2.617,73	2.883,17	2.707,73
Stunden	24	24	24
Gehalt Teilzeit	1.594,56	1.756,25	1.649,38

Kommentar: Für die Erzieher-Azubis ist die S-Tabelle auch deutlich besser, auch weil es hier im TV-L die Erzieherzulage nicht gibt.

H) sonstige geeignete Kraft, 5. Dienstjahr, 20h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	5	4	5
Stufe	3	3	3
Jahr in Stufe	2	1	
Übergang in nächste Stufe	2021	2023	
Tabellenentgelt volle Stelle	2.736,79	3.062,38	2.826,79
Gehalt volle Stelle	2.736,79	3.062,38	2.826,79
Stunden	20	20	20
Gehalt Teilzeit	1.389,23	1.554,51	1.434,92

Kommentar: Die „sonstige geeignete Kraft“ ist mit der S-Tabelle auch besser dran. Der Stufenaufstieg verschiebt sich um zwei Jahre.

I) Kitaleitung, 30 Plätze, 15. Dienstjahr, 30h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	8	9	8
Stufe	5	5	5
Jahr in Stufe	5	3	
Übergang in nächste Stufe	2020	2022	
Tabellenentgelt volle Stelle	3.302,32	4.132,54	3.405,35
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97
Zulage Leitung	124,16		128,03
Gehalt volle Stelle	3.510,82	4.132,54	3.620,35
Stunden	30	30	30
Gehalt Teilzeit	2.673,21	3.146,60	2.756,61

Kommentar: Ob eine Kitaleitung in einer Kita mit 30 Plätzen überhaupt als Leitung eingestuft wird, ist fraglich. Siehe dazu unsere Erläuterung auf der letzten Seite

J) Kitaleitung, 50 Plätze, 8. Dienstjahr, 39,4h

	TV-L 2019	TV-L S 2020	Vergleich (TV-L 2020)
Entgeltgruppe	9b	13	9b
Stufe	4	3	4
Jahr in Stufe	2	4	
Übergang in nächste Stufe	2022	2020	
Tabellenentgelt volle Stelle	3.667,36	3.888,97	3.781,78
Zulage Erz./Kitaleitung	84,34		86,97
Gehalt volle Stelle	3.751,70	3.888,97	3.868,75
Stunden	39,4	39,4	39,4
Gehalt Teilzeit	3.751,70	3.888,97	3.868,75

Kommentar: Bei diesem Beispiel ist es noch mal ganz schön knapp, aber trotz der Rückstufung in die Stufe 3 ist die Bezahlung nach S-Tabelle für die Kitaleitung besser und wird deshalb angewandt. Nach dem im Laufe des Jahres 2020 anstehenden Übergang in Stufe 4 ist die S-Tabelle sowieso wieder deutlich besser als eine Vergleichsberechnung.

#### 4. Und sonst?

*Was passiert mit den Zulagen, die jetzt im TV-L gezahlt werden?*

Die allermeisten Zulagen (Zulage Erzieherin/Kitaleitung, Leitungszulage, BAT-Besitzstand Vergütungsgruppe, individuelle Endstufe aus der BAT-Überleitung) verschwinden beim Übergang in die S-Tabelle bzw. werden Teil des Vergleichsentgelts. Und verschwinden dann, wenn das Vergleichsentgelt niedriger ist als die Bezahlung nach S-Tabelle.

Erhalten bleibt nur die BAT-Besitzstandszulage Kind, die für Kinder die bis 2010 geboren wurden und für die man noch zu BAT-Zeiten einen Kinderzuschlag erhalten hat, gezahlt wird. Die Zulage endet, wenn auch der Kindergeldbezug für das entsprechende Kind endet. Dieser Zuschlag ist also ein Auslaufmodell und er entfällt auch bei einem Arbeitsplatzwechsel.

*Wie entwickelt sich das Weihnachtsgeld?*

Das ist in der S-Tabelle nicht anders als im normalen TV-L. Teil des Tarifabschlusses 2019 war ein Einfrieren des Weihnachtsgeldes (im Tarifdeutsch „Jahressonderzahlung“) auf dem Stand des Jahres 2018. Die Prozentsätze für das Weihnachtsgeld sind deshalb wie folgt:

TV-L	TV-LS	2019	2020	2021
EG 5 bis 8	S 4 bis S 8b	92,19 %	89,40 %	88,14 %
EG 9a bis 11	S 9 bis S 17	77,66 %	75,31 %	74,35 %
EG 12 und 13	S 18	48,54 %	47,07 %	46,47%

### *Für wen gilt eigentlich die neue S-Tabelle?*

Sie gilt für alle sozialpädagogisch Tätigen, die nach TV-L bezahlt werden. In unserem Bereich also für Erzieher\*innen, Kitaleitungen und Quereinsteiger\*innen. Sie gilt nicht für Köch\*innen, Putzkräfte und Verwaltungsmitarbeiter\*innen.

Und immer wieder gerne das ganz Grundsätzliche zur Tarifbindung: Der TV-L gilt für freie Träger nicht automatisch, sondern nur dann, wenn dies arbeitsvertraglich vereinbart ist. Wir empfehlen keine Komplettübernahme des TV-L, der für den großen Öffentlichen Dienst und nicht für kleine Kinder- und Schülerläden entwickelt wurde, sehr wohl aber die arbeitsvertragliche Übernahme der TV-L-Regelungen für die monatliche Bezahlung, die Arbeitszeit und den Urlaub. So ist auch unser Musterarbeitsvertrag angelegt. Träger, die nicht nach TV-L zahlen, müssen erstens selbst Tarifverhandlungen führen und sich zweitens nicht wundern, wenn irgendwann die guten Leute weg sind und irgendwann der Senat auch keine TV-L-Steigerungen mehr refinanziert.

### *Wann wird man als Leitung eingestuft?*

Weil es im Öffentlichen Dienst kaum Kitas in Kinderladengröße gibt, passt auch die Leitungseinstufung im TV-L kaum auf die Kinderladenrealität. In dieser wird es nur selten Leitungen geben, die nicht gleichzeitig auch im Gruppendienst arbeiten. Dann stellt sich die Frage, wonach denn nun bezahlt werden soll. Der TV-L legt in § 12 eine Bezahlung nach der Entgeltgruppe fest, deren Tätigkeit man zeitlich überwiegend ausübt. In einem Kinderladen mit 20 Plätzen werden knapp 9h Leitungstätigkeit bezahlt. Das wird meist weniger als die Hälfte der Arbeitszeit einer Leitung ausmachen. Ganz und gar gilt das für die vielen Kinderläden, die eine Teamleitung praktizieren.

Wir sehen zudem, dass die in der S-Tabelle angelegte deutlich bessere Bezahlung von Kitaleitungen mit den flachen Kinderladenhierarchien kollidiert und empfehlen ein gründliches Durchdenken, bevor man die neue Leitungseinstufung einfach so anwendet. Vielleicht ist in diesen Fällen eine Weiterzahlung der alten Leitungszulage für Kolleg\*innen, die mehr Organisationsverantwortung übernehmen, keine schlechte Idee. Wir beraten Euch gern dazu.

### *Muss man für Neueinstellungen ab dem Jahr 2020 auch immer so eine Vergleichsberechnung machen?*

Nein, bei Neueinstellungen schaut Ihr einfach in die neue S-Tabelle, ermittelt die passende Stufe und bezahlt danach. Weiterhin gilt, dass man bei Neueinstellung grundsätzlich maximal in Stufe 3 beginnt.

### *Wo finde ich die in dieser Info nicht aufgeführten Entgeltstufen und die vollständigen Tariftexte?*

Für die Tariftabellen und andere Informationen empfehlen wir einen Blick zu verdi (wir-sind-es-wert.verdi.de) und GEW (gew.de). Die Tariftabellen für das Jahr 2021 findet Ihr auch in der DaKS-Info zum TV-L vom September 2019.

Den TV-L in seiner ganzen Schönheit kann man sich bei der Tarifgemeinschaft der Länder (tdl-online.de) zu Gemüte führen.

### *Können wir uns die neuen Gehälter überhaupt leisten?*

In den Rahmenvereinbarungen für Kita und Hort ist festgeschrieben, dass die Personalkosten in den Kostenblättern mit der Tarifentwicklung mitgesteigert werden. Ihr bekommt also ab Januar deutlich mehr Geld vom Land Berlin und solltet Euch die Tarifsteigerung deshalb auch leisten können. Gerade für Einrichtungen mit ganz viel erfahrenem Fachpersonal ist eine kleine Probekalkulation aber anzuraten, weil die Steigerung der Personalkosten im Kostenblatt auf einem tariflichen Mittelwert beruht (10,22%), in dem die höheren Gehaltsstufen aber auch überdurchschnittlich berücksichtigt werden (weil man dort ja auch länger verweilt).

Die neuen Kostenblätter befinden sich in der Endabstimmung und wir hoffen, dass wir Euch damit noch im Dezember beglücken können. Auch unsere diversen Rechenhilfen werden dann damit ausgerüstet.